

Zürich / Rapperswil, 29. September 2021

Ringier Axel Springer Schweiz übernimmt KMU-Offertenportal «GRYPS»

Die Ringier Axel Springer Schweiz AG baut ihren Services-Bereich aus und hat per 23. September 2021 die GRYPs Offertenportal AG übernommen. Das Medienhaus integriert den B2B-Geschäftsbereich des *Beobachter* in das neue Tochterunternehmen und schafft so eine umfassende, digitale Service-Plattform für Schweizer KMU. Alle 20 Mitarbeitenden von GRYPs werden übernommen.

Zum Ausbau seiner B2B-Aktivitäten hat Ringier Axel Springer Schweiz letzte Woche das Offertenportal GRYPs übernommen. Das auf die Vermittlung von Produkten und Dienstleistungen für KMU spezialisierte Unternehmen aus Rapperswil wurde 2010 gegründet und hat sich mit mittlerweile mehr als 45'000 Kunden erfolgreich am Markt etabliert. KMU erhalten auf gryps.ch schnell und einfach die gewünschten Offerten und werden durch das erfahrene GRYPs-Team bei der Auswahl der Produkte und Anbieter persönlich beraten – vom Kauf einer Telefonanlage bis hin zur Wahl einer Marketingagentur oder den Diensten eines Treuhandbüros. Künftig soll dieses Angebot mit noch mehr redaktionellem Service-Content, weiterführender Beratung und digitalen Tools ergänzt werden, um eine umfassende Service-Plattform für Schweizer KMU zu schaffen.

«Der Kauf von GRYPs ist ein strategischer Entscheid, um einen neuen Geschäftsbereich zu erschliessen», sagt Alexander Theobald, CEO von Ringier Axel Springer Schweiz. «Unsere Erfahrungen mit dem Serviceangebot des *Beobachter* haben gezeigt, dass gerade bei KMU der Bedarf nach sauber recherchierten und aufbereiteten Informationen sehr hoch ist. Diese Kompetenz verbinden wir künftig mit dem Vermittlungsservice und bestehenden Content-Angebot von GRYPs und kreieren für Schweizer Unternehmen ein innovatives Angebot. Ich freue mich sehr, dass wir diese Vision nun gemeinsam umsetzen können.»

«Mit Ringier Axel Springer Schweiz haben wir einen idealen Partner für die Weiterentwicklung unseres Unternehmens gefunden», sagt Priska Schoch, Mitgründerin und Co-CEO von GRYPs. «Die Verbindung von Offertenvermittlung mit hochwertigem Service-Content ist einzigartig und schafft eine Plattform, die den KMU in den unterschiedlichsten Bereichen den Alltag erleichtert. Die Schweiz zählt rund 500'000 kleine und mittlere Unternehmen – ich freue mich sehr auf den weiteren Ausbau unserer Plattform und auf die Zusammenarbeit mit unseren neuen Kolleginnen und Kollegen.»

Geplant ist die Lancierung von neuen Angeboten auf der Plattform ab Mitte 2022. Die Führung übernehmen die beiden GRYPs-Gründerinnen Priska Schoch und Gaby Stäheli als Co-CEOs gemeinsam mit Maria De Bon als Chief Operating Officer und Urs Gysling als Chief Content Officer, welche bei der *Beobachter*-Gruppe den Aufbau des B2B-Geschäfts verantwortet haben und nun zu GRYPs in die Geschäftsleitung stossen. Priska Schoch nimmt Einsatz in die erweiterte Geschäftsleitung von Ringier Axel Springer Schweiz. Die GRYPs AG bleibt an ihrem Standort in Rapperswil.